

Die **Feuerwehrgewerkschaft** - seit 1908



Fachgruppe **Feuerwehr**

Vormals: VERBAND DEUTSCHER BERUFSFEUERWEHRMÄNNER

Horst Tüttelmann

Mitglied des
Bundesvorstandes der
Fachgruppe **Feuerwehr**

Heinrich-Zille-Str. 5
70794 Filderstadt

Fon: 0711 - 7776002
Mobil: 01522-9594018
tuettelmann@t-online.de

ver.di **Feuerwehr-Infobrief Nr. 146** 13. Jahrgang

30. September 2017

An

1. Mitglieder Bundesfachgruppenvorstand **Feuerwehr**
2. Landesfachgruppenvorstände **Feuerwehr**
3. Vertrauensleute & Aktive

nachrichtlich

BuFG-Leiter *Fw*
LFG-LeiterInnen *Fw*
Bz-FG-SekretärInnen *Fw*

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

ver.di-Aktivitäten

1. Das **ver.di**-Landesbeamtensekretariat Niedersachsen-Bremen informiert über Forderungen in Bremen die Zulagen zu erhöhen (**Anlage 1 a u. b**).
2. Das Finanzministerium teilt mit, dass die niedersächsischen Beamten ab 1. Juni d.J. nicht nur eine 2,5%ige Gehaltserhöhung, sondern als soziale Komponente auch den Mindestbetrag von 75 € in Umsetzung des **ver.di**-Tarifvertrages für die Tarifbeschäftigten der Länder erhalten. (**Anlage 1 c**).
3. Das aktuelle Info der **ver.di**-Landesfachgruppe **Feuerwehr** Baden-Württemberg **brandheiß** befasst sich mit Forderungen zu ILS, Übergriffe gegen Einsatzkräfte, Reform der Fw-Ausbildung mit Bestandssicherung für tarifbeschäftigte Feuerwehreinsatzkräfte (**Anlage 1 d**).
4. Die **ver.di**-Landesfachgruppe **Feuerwehr** Hamburg bedankt sich bei den Einsatzkräften, die beim G 20-Gipfel eingesetzt waren. Sie fordert vom Hamburger für die Einsatzkräfte drei Tage Sonderurlaub (**Anlage 1 e**).

Medizinischer Rettungsdienst : + Nachqualifizierung + Zulagen für Notfallsanitäter + Hilfsfristen in Mecklenburg-Vorpommern + Umfrage Belastungen im Rettungsdienst

1. Die **ver.di**-Landesfachgruppe **Feuerwehr** NRW ist in der Arbeitsgruppe des Innenministeriums NRW vertreten, die für Fallgruppen von ILS-Disponenten die Nachqualifizierung zum Notfallsanitäter klären soll (**Anlage 2 a**)
2. Die **ver.di**-Landesfachgruppe **Feuerwehr** SAT berichtet über Gespräche mit dem sächsischen Finanzministeriums über eine Zulage für Notfallsanitäter für (**Anlage 2 b**).
3. Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern gibt Auskunft auf eine Anfrage der AfD zur Einhaltung der Hilfsfristen im Rettungsdienst (**Anlage 2 c**)

4. Die Universität Erlangen führt in Zusammenarbeit u.a. mit **ver.di** eine Umfrage zu Belastungen im Rettungsdienst durch (**Anlagen 2 d u. e**).

5. In der **ver.di**-Publik erschien der Artikel „Wo DRK-Rettungsdienste verheizt werden.“ (**Anlage 2 f**).

Arbeits- u. Gesundheitsschutz: + Bachelorarbeit von Jana Reuter: Einsatzstellenhygiene + VII. Feuerwehrpolitische Konferenz LFG Fw Ba-Wü + vfdb-Merkblatt Fahrertraining + DGUV-Broschüre „Prävention u. Umgang mit Übergriffen auf Einsatzkräfte“ + BDA-Synopse Änderungen der Arbeitsstätten-Verordnung

1. Im letzten **ver.di**-Feuerwehr-Infobrief wurde über die Bachelorarbeit von Jana Reuter zum Thema „Einsatzstellenhygiene – Einschätzung der Toxizität und Konzepterstellung zur Vermeidung von Kontaminationsverschleppung bei Brandeinsätzen“ berichtet. In der **Anlage 3 a** ist die ausgezeichnete Bachelorarbeit zu finden. Jana Reuter wird in dem Seminar der **ver.di**-Bundesfachgruppe *Feuerwehr*, das vom 23.-25. Oktober d.J. in Berlin stattfindet vorstellen.

2. Die **ver.di**-Landesfachgruppe Feuerwehr Baden-Württemberg führt am 21. November d.J. Die VII. Feuerwehrpolitischen Konferenz in Stuttgart durch. Für die Konferenz konnten mehrere kompetente Referenten gewonnen werden (**Anlage 3 b**).

3. Anbei ein vfdb-Merkblatt zum Fahrertraining für Einsatzkräfte vom März 2017 (**Anlage 3 c**).

4. Der DFV hat eine aktualisierte Übersicht über die Altersgrenzen bei den Feuerwehren herausgegeben (**Anlage 3 d**).

5. Die DGUV hat eine Broschüre zur „Prävention und Umgang mit Übergriffen auf Einsatzkräfte“ herausgegeben (**Anlage 3 e**).

6. Der BDA hat eine Synopse zu den Änderungen der Arbeitsstättenverordnung erarbeitet (**Anlage 3 f**).

Alles was Recht ist: + Urteile OVG NRW u. Urteil des Bundesverwaltungsgerichts

1. Das OVG NRW urteilte am 10. Januar 2017 über die Haftung bei Einsatzunfällen. Ferner ein weiteres Info zu dem Thema (**Anlagen 4 a u. b**).

2. Das OVG NRW urteilte am 21. September 2017 zur Mindesteinstellungsgröße von Polizeibewerbern und stellte fest, dass die NRW-Regelung rechtswidrig ist, da sie Männer gegenüber Frauen benachteiligt (**Anlage 4 c**).

3. Das Bundesverwaltungsgericht urteilte am 22. September 2017, dass die Beamtenbesoldung in Berlin nicht amtsangemessen ist (**Anlage 4 d**). Das Urteil wird derzeit auch in anderen Bundesländern ausgewertet.....

4. In der niedersächsischen Samtgemeinde Bothel sollen einige FF-Führungskräfte zu Vollzugsbeamten ernannt werden..... (**Anlage 4 e**)

Mit kollegialen Grüßen

(gez.) *Horst Tüttelmann*

Aus der WAZ.de:

„Die Feuerwehr betreute den Fahrer bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes, der ebenfalls anschließend in ein Krankenhaus eingeliefert wurde.“